



Veranstaltungsort

FOM Hochschulzentrum Wuppertal
Haus der Impulse | Kleine Klotzbahn 23 | 42105 Wuppertal

Anmeldung

Sie möchten an unserer Sonderveranstaltung teilnehmen?

Unsere **Zentrale Studienberatung** nimmt Ihre Anmeldung gerne entgegen:

Fon: **0800 1 95 95 95**

E-Mail: studienberatung@fom.de

FOM Hochschule

Die 1993 mit Unterstützung von Verbänden der Wirtschaft gegründete staatlich anerkannte gemeinnützige FOM Hochschule verfügt über 31 Studienorte in Deutschland. Als praxisorientierte Hochschule für Berufstätige fördert die FOM den Wissenstransfer zwischen Hochschule und Unternehmen. Dabei sind alle Studiengänge der FOM auf die Bedürfnisse von Berufstätigen und Auszubildenden zugeschnitten.

Die hohe Akzeptanz der FOM zeigt sich nicht nur in der engen Zusammenarbeit mit staatlichen Hochschulen, sondern auch in zahlreichen Kooperationen mit regionalen mittelständischen Betrieben sowie mit internationalen Großkonzernen. Mit aktuell über 32.700 Studierenden ist die FOM die größte private Hochschule Deutschlands.

Unsere Studienberatung steht Ihnen gerne zur Verfügung:

☎ free phone: 0800 1 95 95 95

f /fom

✉ studienberatung@fom.de

t /FOMHochschule

www fom.de

FOMXXX-W - 12/15



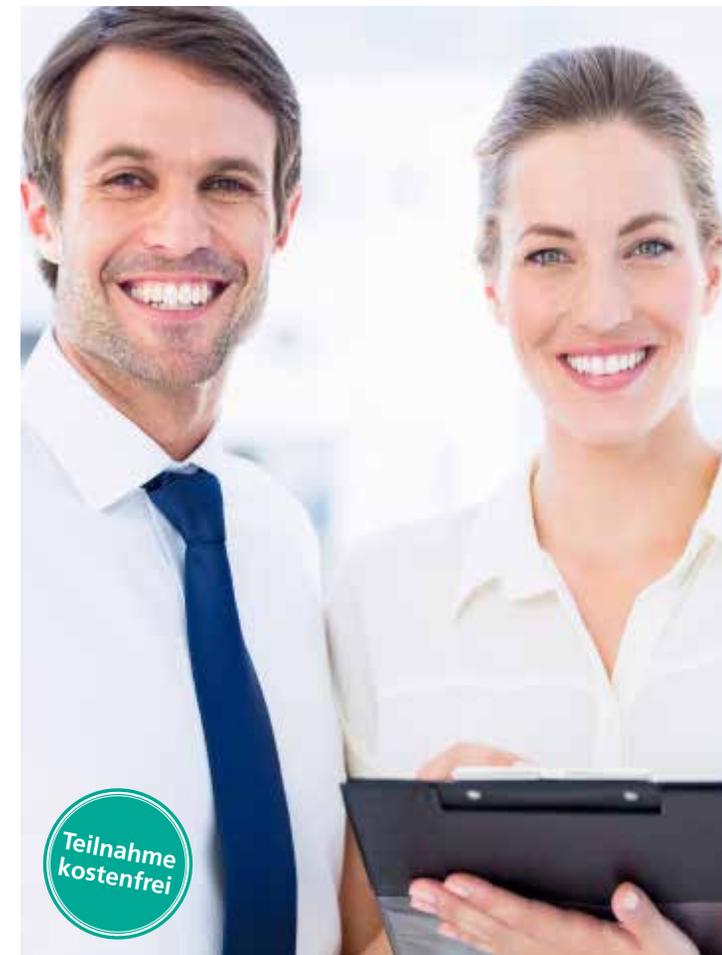
Aachen | Augsburg | Berlin | Bochum | Bonn | Bönen | Bremen | Darmstadt | Dortmund | Duisburg | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. | Gütersloh | Hagen | Hamburg | Hannover | Kassel | Köln | Leipzig | Mannheim | Marl | München | Münster | Neuss | Nürnberg | Offenbach | Siegen | Stuttgart | Wesel | Wuppertal



Einladung zur Sonderveranstaltung

»Jobmotor Gesundheitswirtschaft – Entwicklungs- und Zukunftsperspektiven von Gesundheitsberufen«

Freitag | 22. Januar 2016 | 15:00 – 18:00 Uhr | Wuppertal



Teilnahme
kostenfrei



»Jobmotor Gesundheitswirtschaft« – Worum geht es?

Rund 5,2 Millionen Menschen arbeiten im Gesundheitswesen nach Angaben des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) – mit durchschnittlich 1,9 Prozent Wachstum jährlich. Somit ist etwa jeder achte Erwerbstätige in Deutschland in der Gesundheitsbranche tätig, drei Viertel davon sind Frauen. Der Wandel der Gesundheitsberufe, hervorgerufen durch medizinisch-technischen Fortschritt und dem demografischen Wandel, ist eine zentrale Herausforderung der Branche. Politisch-rechtliche Rahmenbedingungen, Akademisierung der Pflege, Digitalisierung und Veränderungen des sozio-kulturellen Umfelds gilt es zu beachten.

Die Sonderveranstaltung »Jobmotor Gesundheitswirtschaft« beleuchtet die Entwicklungs- und Zukunftsperspektiven von Gesundheitsberufen aus verschiedenen Perspektiven.

Im ersten Teil der Veranstaltung werden Zukunfts- und Entwicklungspotenziale aus Sicht der Forschung betrachtet sowie die Entwicklung der Gesundheitsberufe und welche systemischen Anpassungen dadurch notwendig sind.

Danach werden Praxisimpulse von etablierten Akteuren wie Krankenkassen, der Pharmazeutischen Industrie und den Apotheken, den Krankenhäusern und anderen Akteuren des Gesundheitswesens vorgestellt. Hierbei steht die Frage, welche Herausforderungen und Best Practice Beispiele derzeit vorherrschen und wie der Spagat zwischen Medizin und Management in einem zunehmend dynamischen Umfeld gelingen kann, im Vordergrund.

Das Programm

15:00 – 15:15 Uhr **Begrüßung**

»Gesundheitsberufe im 21. Jhd. – was nach Peter Drucker kam und kommt«

Prof. Dr. David Matusiewicz | Dekan des FOM Hochschulbereiches Gesundheit & Soziales, FOM Dozent, Gründungsmitglied der EsFoMed GmbH

15:15 – 16:15 Uhr **»Gesundheitsberufe – Perspektive der Forschung«**

■ Keynote »Gesundheitsberufe – was Deutschland von den USA lernen kann«

Prof. Dr. Joachim Papenberg | ehem. Professor an der Harvard University

■ »Gesundheitsberufe im Krankenhaus – Arbeit in der digitalisierten Klinik«

Michaela Evans | Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Arbeit und Technik (IAT)

■ »Pflegerberufe – aktuelle Probleme und Herausforderungen«

Dr. Gerald Lux | Dekanatsbeauftragter Gesundheit & Soziales an der FOM Hochschule, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Duisburg-Essen

■ »Demografie-Prognose Modell für die Personalplanung«

Prof. Bernd H. Mühlbauer | Geschäftsführer der bh.m Beratung

16:15 – 17:30 Uhr **»Gesundheitsberufe – Perspektive der Wirtschaft und Praxis«**

■ »Anforderungen an Gesundheitsmanager in der gesetzlichen Krankenversicherung«

Petra Pigerl-Radtke | Personalentwicklung AOK Rheinland-Hamburg, Düsseldorf

■ »Entwicklung der Gesundheitsberufe aus Perspektive der Industrie- und Handelskammer (IHK)«

Sandra Schmitz | Industrie- und Handelskammer (IHK) Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen zu Essen

■ »Erfahrungswerte eines Chefarztes im Krankenhaus«

Prof. Dr. Ulrich Loos | Klinikum Vest GmbH - Knappschafts-Krankenhaus, Recklinghausen

■ »Der Beruf des Apothekers – vom Berater zum Betreuer«

Prof. Dr. Jochen Pfeifer | PharmD, University of Minnesota, College of Pharmacy / Adler Apotheke, Velbert

■ »Gesundheitsberufe im Krankenhaus – Spannungsfeld aus Ökonomie, Medizin und Pflege«

Steffen Ellerhoff | Pressesprecher der Mühlenkreis Kliniken

■ »Profilbildung von Gesundheitsorganisationen – Erfahrungen aus der Unternehmensberatung «

Dr. Thomas Suermann de Nocker | FOM Dozent / freier Unternehmensberater

17:30 – 17:35 Uhr **Zusammenfassung und Ausblicke**

Prof. Dr. David Matusiewicz | Dekan des FOM Hochschulbereiches Gesundheit & Soziales, FOM Dozent, Gründungsmitglied der EsFoMed GmbH

Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit zum Get-together mit kleinem Imbiss.